

SDI POLA OFFICE+

Erhalten statt ersetzen – warum die Farbrestauration die erste Therapieoption sein sollte

Minimalinvasive Behandlung intrinsischer Zahnverfärbungen – natürliche Zahnfarbe wiederherstellen, bevor restauriert wird

Eine Patientin Mitte vierzig stellt sich in der Praxis vor. Seit vielen Jahren stört sie sich an der Verfärbung eines oberen Frontzahns. Auslöser war ein Sportunfall in ihrer Jugend. Funktionell ist der Zahn völlig unauffällig – vital, stabil und mit intakten Restaurationen. Dennoch fällt der dunklere Farbton beim Lächeln sofort ins Auge. Für die Patientin scheint die Lösung bereits festzustehen:

- *Veneer, Krone oder eine andere ästhetische Versorgung.*
- *Doch muss ein Zahn tatsächlich restauriert werden, nur weil sich seine Farbe verändert hat?*



Substanzerhalt vor Restaurationsmaßnahmen

Die moderne Zahnmedizin folgt heute mehr denn je einem klaren Grundsatz:

Erhalten, was gesund ist. Restaurieren nur, wenn es notwendig ist.

Liegt eine klinisch diagnostizierte intrinsische Zahnverfärbung mit entsprechender medizinischer Indikation vor, kann die medizinisch indizierte Wiederherstellung der natürlichen Zahnfarbe – im Folgenden Farbrestauration – eine substanzschonende Alternative zu invasiven restaurativen oder prothetischen Maßnahmen darstellen. Sie sollte – sofern klinisch geeignet – als konservative Erstbehandlung in Betracht gezogen werden.

Ziel ist es, möglichst viel gesunde Zahnhartsubstanz zu erhalten und gleichzeitig die natürliche Zahnästhetik wiederherzustellen. Dieser minimalinvasive Behandlungsansatz gewinnt zunehmend an Bedeutung – sowohl aus zahnmedizinischer Sicht als auch aufgrund der steigenden Erwartungen von Patienten an schonende Therapieformen.



Nicht jede Zahnverfärbung ist gleich

Während extrinsische Verfärbungen häufig durch eine professionelle Zahnreinigung entfernt werden können, entstehen intrinsische Zahnverfärbungen innerhalb der Zahnhartsubstanz und erfordern eine sorgfältige Diagnostik.

Farbrestauration vor invasiver Versorgung

Die Versorgung mit einem Veneer oder einer Krone geht in der Regel mit einer irreversiblen Präparation gesunder Zahnhartsubstanz einher. Deshalb sollte zunächst geprüft werden, ob ein weniger invasiver Therapieansatz möglich ist. Die medizinisch indizierte Wiederherstellung der natürlichen Zahnfarbe kann in geeigneten Fällen dazu beitragen, umfangreichere restaurative oder prothetische Maßnahmen zu vermeiden oder zumindest hinauszuzögern. Damit entspricht sie dem modernen Konzept einer minimalinvasiven Zahnmedizin und dem vorgesehenen Anwendungsbereich des Produkts.

Pola Office+ – entwickelt für die professionelle Wiederherstellung der natürlichen Zahnfarbe

Pola Office+ wurde speziell für die medizinisch indizierte Farbrestauration intrinsisch verfärbter vitaler und nicht vitaler Zähne entwickelt und ist ausschließlich für die Anwendung durch zahnmedizinisches Fachpersonal bestimmt.

Das Dual-Spritzen-System mischt das Gel unmittelbar vor der Applikation und ermöglicht dadurch eine effiziente Anwendung sowie eine präzise Platzierung. Die pH-neutrale Formulierung enthält Kaliumnitrat und wurde für die professionelle Chairside-Behandlung entwickelt.

Mehr als nur Ästhetik

Liegt eine pathologische Zahnverfärbung mit entsprechender medizinischer Indikation vor, kann die Farbrestauration einen wichtigen Beitrag zur Wiederherstellung eines natürlichen Erscheinungsbildes und damit zum Wohlbefinden des Patienten leisten.

Für moderne Zahnärztinnen und Zahnärzte bedeutet erfolgreiche Therapie deshalb mehr als ein ästhetisch harmonisches Ergebnis. Im Mittelpunkt stehen der Erhalt natürlicher Zahnhartsubstanz, die langfristige Funktion sowie eine möglichst schonende Behandlung.

Natürliche Zahnfarbe bewahren. Zahnhartsubstanz schützen. Zukunftsorientiert behandeln.



Mit freundlicher Unterstützung von:



José Amengual Lorenzo
Außerordentlicher Professor:
Universität Valencia, Spanien



Ana Roig Vanaclocha
Außerordentliche Professorin:
Universität Valencia, Spanien



Marta Peydro Herrero
Ehemalige außerordentliche
Professorin: Universität Valencia,
Spanien



Rubén Agustín Panadero
Außerordentlicher Professor:
Universität Valencia, Spanien

WWW.FACEBOOK.COM/SDI.GERMANY
WWW.SDI.COM.AU
WWW.POLAWHITE.COM.AU

SDI Germany GmbH
Deutschland: 0800 1005759

SDI

YOUR
SMILE.
OUR
VISION.